



## WORKSHOPANGEBOTE

Im Bundestag finden jedes Jahr zahlreiche Ausstellungen statt, die sich mit dem großen Thema „Kunst und Politik“ auseinandersetzen. Ausstellungsorte sind der Kunst-Raum und das Mauer-Mahnmal im Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, dem jüngsten der Berliner Parlamentsgebäude.

Das Kunstvermittlungsprogramm KUNST IM PARLAMENT! lädt Kinder und Jugendliche dazu ein, die Ausstellungen im Kunst-Raum und im Mauer-Mahnmal aktiv zu erkunden und eigene Zugänge zu den in den Bundestagsgebäuden versammelten künstlerischen Positionen zu entwickeln. Im Spannungsfeld von Kunst und Politik erforschen sie die Sprache und die Themen der zeitgenössischen Künstler und ihrer Werke. Mit Ausstellungsgesprächen, kreativen Expeditionen und

künstlerischem Gestalten schafft das Kunstvermittlungsprogramm ein produktives Experimentierfeld zwischen Kunst, Institution und Öffentlichkeit. Mitten im politischen Zentrum Berlins gibt es Kindern und Jugendlichen Raum, sich mit ihren Erfahrungen, Perspektiven und Ausdrucksformen einzubringen.

Foto-, Film- und Textdokumentationen der ersten Workshops im Jahr 2011 finden sie im Netz unter [www.kunst-im-bundestag.de](http://www.kunst-im-bundestag.de) und [www.mauer-mahnmal.de](http://www.mauer-mahnmal.de)

**Offene Workshops 2012 im Kunst-Raum des Deutschen Bundestages**  
Offene Workshops werden für alle angeboten, die Lust und Zeit haben.

**Samstag, 17. März 2012**  
14.00 – 16:30 Uhr  
**STADT LAND SPREE**  
Eine bewegte Bild-Werkstatt  
Offener Workshop zur Ausstellung „Blickwechsel. Christoph Brech und Nicola Borgmann“. Ab 8 Jahren.

**Freitag, 29. Juni 2012**  
10.00 – 12:30 Uhr  
**Zeichensprachen**  
Offener Ferienworkshop zur Ausstellung „Neue Linien. Ankäufe grafischer Kunst für die Kunstsammlung des Deutschen Bundestages“  
Ab 8 Jahren.

**Sonntag, 09. September 2012**  
11.00 – 17.00 Uhr  
**Tag der Ein- und Ausblicke: Zeichensprachen**  
Einen Tag lang offene Kunstwerkstatt für Groß und Klein.

**Samstag, 27. Oktober 2012**  
14.00 – 16:30 Uhr  
**Schriftbilder**  
Offener Workshop zur Ausstellung mit Werken von Carlfriedrich Claus.  
Ab 10 Jahren.

Um verbindliche Anmeldung mit Namen und Geburtsdatum wird gebeten an: [kunst-raum@bundestag.de](mailto:kunst-raum@bundestag.de)  
Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

**KUNST IM PARLAMENT!**  
Ein Kunstvermittlungsprogramm für Kinder und Jugendliche in den Ausstellungen und in der Kunstsammlung des Deutschen Bundestages

**Kontakt und Anmeldung:**  
[kunst-raum@bundestag.de](mailto:kunst-raum@bundestag.de)

**Mehr Informationen:**  
Tel. (030) 227 33888  
[kunst-im-bundestag.de](http://kunst-im-bundestag.de)  
[mauer-mahnmal.de](http://mauer-mahnmal.de)

Das Kunstvermittlungsprogramm des Deutschen Bundestages entsteht in Kooperation mit dem

**ifa** Institut für Auslandsbeziehungen e. V.

**K Kunst-Raum und M Mauer-Mahnmal im Deutschen Bundestag**  
Marie-Elisabeth-Lüders-Haus  
Schiffbauerdamm  
10117 Berlin  
Eingang an der Spree, gegenüber dem Reichstagsgebäude

**Herausgeber:** Referat Kunst im Deutschen Bundestag, **Text und Konzeption des Programms:** Dr. Andreas Kaernbach, Kristina Volke  
**Leitung und Konzeption der Workshops:** Annika Niemann, **Gestaltung:** büro uebele visuelle kommunikation, Angela Klasar, **Druck:** MEDIALIS Offsetdruck GmbH, Berlin, **Fotos:** © DBT/junophoto



**Workshops für Schulklassen im Mauer-Mahnmal des Deutschen Bundestages**

Neben offenen Workshops bieten wir feste Programme für Schulklassen wie den „Grenzgänger-Workshop“ im Mauer-Mahnmal oder eigens konzipierte, mehrteilige Kunstworkshops zu Ausstellungen und Kunst-am-Bau-Installationen an.

Schüler, Lehrer und Eltern, die Interesse daran haben, eine Klasse oder Schülergruppe dafür anzumelden, senden uns bitte eine E-Mail an: [kunst-raum@bundestag.de](mailto:kunst-raum@bundestag.de). Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.



**Grenzgänger**

Eine künstlerische Expedition ins Niemandsland. Workshop für Schülergruppen und Schulklassen im Mauer-Mahnmal des Deutschen Bundestages für verschiedene Altersgruppen. Dauer: ca. 2,5 Stunden

Im August 2011 jährte sich der Beginn des Mauerbaus zum fünfzigsten Mal. Mehr als 28 Jahre lang trennte die Mauer

Ost- und West-Berlin und machte die einstige Kulturmegropole Europas zu einer Grenzstadt inmitten der Fronten des Kalten Krieges. Das Mauer-Mahnmal des Deutschen Bundestag liegt im Marie-Elisabeth-Lüders-Haus am Ostufer der Spree - und damit direkt auf dem einstigen Mauerstreifen. Dieses so genannte Niemandsland zwischen Mauer und Staatsgrenze ist bis heute sichtbar, denn im Untergeschoss durchzieht ein Band aus Mauersegmenten das gesamte



Gebäude. Der spreeseitige Teil wurde vom Architekten Stephan Braunfels als Mauer-Mahnmal, und damit als Ort des Gedenkens und der Erinnerung, gestaltet. Die Mauersegmente waren vom Aktionskünstler Ben Wagin gesichert und mit Zahlen von Toten nicht nur in Berlin, sondern im gesamten Grenzregime gestaltet worden - heute erinnert ein Mauertotengedenkbuch an die inzwischen besser erforschten Schicksale der Mauertoten im Berliner Stadtgebiet. Aber ist die

Mauer nur Geschichte? Auch heute werden Menschen aus- oder eingeschlossen, werden neue Grenzen gezogen und verteidigt. Was bedeutet das - gerade im historischen Vergleich? Wo verlaufen Grenzlinien heute und wie kann man sie erkennen? Wer darf „mitmachen“? Wie werden Grenzübergänge gestaltet?

Im Workshop „Grenzgänger“ begeben wir uns ins Niemandsland: Wir beobachten



die Wirkung von Grenzen in unserem Lebensumfeld, experimentieren mit Grenzverschiebungen und laden ein zur kreativen Grenzüberschreitung. Im künstlerischen Dazwischen liegt der Raum für neue Möglichkeiten!



**KUNST IM PARLAMENT!  
2012**

Ein Kunstvermittlungsprogramm für Kinder und Jugendliche im Kunst-Raum und im Mauer-Mahnmal des Deutschen Bundestages

